

Hallo!

Ein kleines Lebenszeichen von uns – Huhu!

Aber nicht, wie normalerweise typisch, mit einem Rezept. Wer kocht oder backt bei dieser Hitze schon?! Bei uns werden momentan viele „kalte“ Gerichte zubereitet. Vor allem Salate in verschiedensten Variationen stehen ganz oben auf dem Speiseplan.

Nun zum eigentlichen Thema! Die Kinder haben Ferien und da wollen sie ja auch beschäftigt werden. Also gibt es diesmal ein schnelles, einfaches DIY mit den Kids. Gebastelt haben wir Wasserbälle!

Ich hatte genug von den Abenden an denen ich gebückt im Garten herumlaufe und die Plastik-Wasserbomben-Rest aufsammle. Eine Alternative musste her und bin im Internet auf die Idee von Wasserbällen aus Putz-Schwämmchen und Schwammtüchern gestoßen.

Die Idee habe ich dann gleich mit meinen Kindern umgesetzt. Da können auch die Kleinen schon mitbasteln.

Material:

Schwamm (Topfreiniger) am besten in verschiedenen Farben

Schwammtücher

Kabelbinder

Schere

Die Schwämmchen der Länge nach in der Mitte auseinanderschneiden. Die Schwammtücher der Breite nach in ca. 4 cm Streifen schneiden und diese dann halbieren.

Es sollten Schwämmchen und Schwammtücher im geschnittenen Zustand zirka die gleiche Länge haben.

5 Stück Schwammstücke und 10 Schwammtuchstücke gemischt zusammenfassen. In der Mitte einen Kabelbinder anbringen und mit aller Kraft festziehen. Den überstehenden Rest des Kabelbinders abschneiden.

Die Schwamm- und Schwammtuchstücke nun etwas auseinanderziehen so dass, das Ganze zu einem Ball wird.

Und dann kann schon mit der Wasserschlacht gestartet werden.

Eimer mit Wasser füllen, die Wasserbälle darin eintauchen und SCHUSS!

Es macht wahnsinnig Spaß, die Wasserbälle können wiederverwendet werden und ich muss nicht mehr Plastikreste sammeln.

Für Abkühlung an heißen Sommertagen, wie wir sie momentan zur Genüge haben, ist somit bestens gesorgt.

Ich hoffe, Ihr habt auch an solchen DIY Ideen Interesse?!

Ich wünsch Euch schöne, gemütliche Sommertage und genießt die Zeit.